

A portrait of Stephan Schmidt, a man with short brown hair, wearing glasses, a light blue button-down shirt, and a dark suit jacket. He is standing outdoors in front of a green hedge. The image is framed by a yellow diagonal bar on the left and a black diagonal bar on the right.

IHR WAHLKREISABGEORDNETER

STEPHAN SCHMIDT

MEIN EINSATZ FÜR HEILIGENSEE,
KONRADSHÖHE UND TEGELORT

BILANZ 2016 – 2021

CDU



Mit der Berliner Wahl 2016 bin ich nach 21 Jahren kommunalpolitischer Tätigkeit im Rathaus Reinickendorf in das **Abgeordnetenhaus**, das Berliner Landesparlament, gewechselt. Dort bin ich Mitglied des **Hauptausschusses**, der „Herzkammer“ des Parlaments. Als Finanz- und Haushaltspolitiker bin ich mit allen Themen der Landespolitik gut vertraut.

Für die CDU-Fraktion setze ich mich als bezirkspolitischer Sprecher für **starke Bezirke** ein, die finanziell und personell gut ausgestattet sein müssen, um den vielen anfallenden Aufgaben auch gewachsen zu sein. Leider ist die Realität aber so, dass gerade die **Außenbezirke** vom rot-rot-grünen Senat „links“ liegengelassen werden. SPD, Grüne und Linke haben nur die Innenstadt und ihre Klientel im Fokus, die Probleme und Belange der am Stadtrand lebenden Berlinerinnen und Berliner scheinen die Landesregierung nicht zu interessieren.

Im Ausschuss für **Stadtentwicklung und Wohnen** erlebe ich einen linken Bausenator und eine ideologische Politik, die private Investoren aus der Stadt vertreibt und mit Enteignungen keine Probleme hat. Hiervor möchte ich **Reinickendorf bewahren**.





2017



2021

HEILIGENSEER GRÄBEN SIND WIEDER IN ORDNUNG

Die jahrelang völlig vernachlässigten Heiligenseer **Entwässerungsgräben** werden endlich wieder gepflegt. Insgesamt fünfzehnmal musste ich den Senat mit Anfragen und Anschreiben daran erinnern, dass die **Funktionsfähigkeit** des Grabensystems langfristig gesichert sein muss. Die Entwässerung der Autobahn darf nicht über die Gräben erfolgen. Das muss bei der Sanierung der A111 berücksichtigt werden.



FREIWILLIGE FEUERWEHR TEGELORT



NEUBAU DER FEUERWACHE TEGELORT KOMMT

Die Feuerwachen in Heiligensee und Tegelort liegen mir sehr am Herzen. Ich unterstütze die beiden sehr aktiven Fördervereine mit meiner Mitgliedschaft. Für den **Neubau der Feuerwache** und **des Bootshauses** in Tegelort habe ich mich gemeinsam mit dem Förderverein mit einer Unterschriftensammlung und 8 Anfragen an den Senat eingesetzt. Knapp 2.000 Unterschriften haben wir gesammelt! Den Spendenaufruf für ein neues Mannschaftstransportfahrzeug der Jugendfeuerwehr habe ich aktiv unterstützt.

STRANDBAD TEGEL ÖFFNET

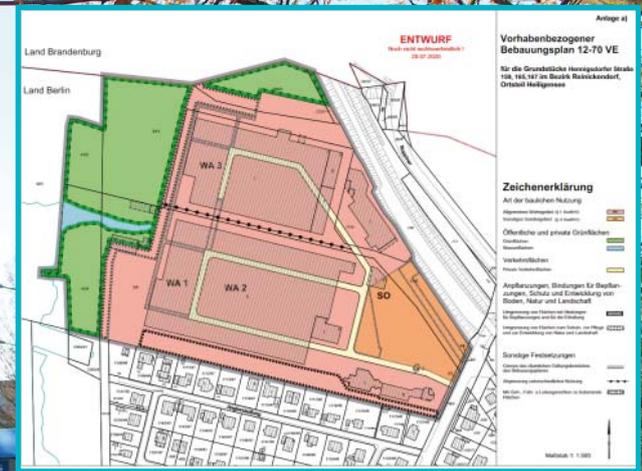
Der rot-rot-grüne Senat hat das **Strandbad Tegel** nicht mehr geöffnet und verfallen lassen.

Gemeinsam mit meinen Kollegen im Abgeordnetenhaus und in der BVV und mit dem Bezirksamt habe ich mich immer wieder für den Erhalt des Strandbads eingesetzt!

Nun wurde ein neuer Betreiber gefunden und in diesem Sommer soll das Strandbad endlich wieder öffnen.

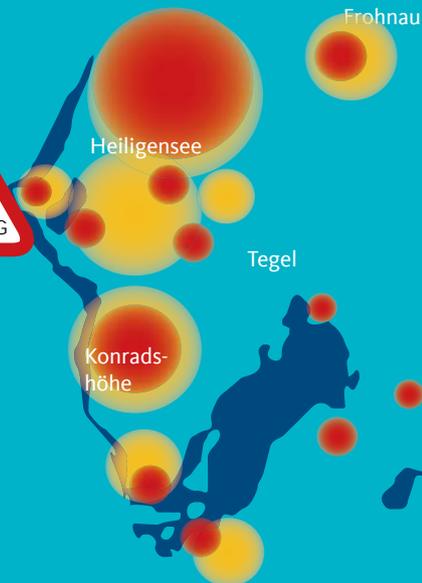
Aktuell setze ich mich für eine **familienfreundliche Busanbindung** ein, damit das Strandbad gut erreichbar ist.





„TETRAPAK“ – GELÄNDE: EIN NEUES WOHNQUARTIER ENTSTEHT

Rund 550 Wohneinheiten entstehen auf dem brachliegenden Industriegelände. Ich habe mich für eine **ortsteilverträgliche Bebauung** (Flächennutzungsplan W3 / GFZ 0,8) eingesetzt. Im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens muss sichergestellt werden, dass auch die **Infrastruktur** mit Nahversorgung, Kitaplätzen usw. und die Frage der **Verkehrsanbindung** angemessen berücksichtigt werden.



FUNKLÖCHER SCHLIESSEN!

Für viele Menschen sind die Funklöcher in Heiligensee, Konradshöhe und Tegelort ein tägliches Ärgernis. Ich habe mich mehrfach mit Vertretern der Telekom getroffen und mögliche Standorte für **Mobilfunkantennen** vorgeschlagen. Einige davon befinden sich noch in der Prüfung. Die Autobahntunnel erhalten nach der Sanierung eine durchgängige Mobilfunkversorgung. Auch für ein **besseres Breitbandnetz** setze ich mich ein.



ICH VERLANGE PÜNKTLICHKEIT!

Die Anbindung der Ortsteile Heiligensee, Konradshöhe und Tegelort an den ÖPNV wird durch den rot-rot-grünen Senat sträflich vernachlässigt. Vor allem die Busse halten ihren **Fahrplan** oft nicht ein, es kommt zu langen **Wartezeiten** an den Haltestellen. Ein umfangreicher Schriftverkehr mit der BVG und diverse Anfragen an den Senat haben zu einer leichten Verbesserung geführt.

Zusätzlich fordere ich eine Ausweitung der **Tarifzone B** sowie einen **10-Minuten-Takt** bei der S-Bahnlinie **S25** nach Hennigsdorf.

VERKEHRSSICHERHEIT ERHÖHEN UND SCHULWEGE SICHERN

Anliegen für mehr **Verkehrssicherheit** finden bei mir immer ein offenes Ohr.
Vor allem dort, wo es um unsere Kinder geht!

Meine Initiativen:

- neuer Zebrastreifen am Falkenplatz über die Sandhauser Straße (Senat muss entscheiden)
- Dialog-Displays vor Schulen gefordert (erledigt)
- Tempo 30 in der Friederikestraße zur Schulzeit (Senat muss anordnen)
- Optimierung der Schaltzeit der „Schulwegampel“ Schulzendorfer Str./Am Dachsbaum (erledigt)

Eine meiner Kernforderungen bleibt die Öffnung der Ruppiner Chaussee als **Bedarsumleitungsstrecke** bei Sperrung der Autobahn und der **Ausbau der Radwege** im Wald, längs der Heiligenseestraße.





SITUATION AM BSR-RECYCLINGHOF VERBESSERN

Vor allem durch die aktuellen Umleitungsregelungen und die Corona-Pandemie haben sich die Zustände rund um den BSR-Hof am Dachsbau chaotisiert. Leider wurden meine Vorschläge einer **Einbahnstraßenregelung** und einer **veränderten Ampelschaltung** nicht umgesetzt. Mit der BSR bin ich in guten Gesprächen über ein **Zeitfenstersystem** und auch ein neuer Standort für den BSR-Hof muss geprüft werden.

Um das Anfahrtaufkommen von vornherein zu verringern, sind **Sperrmülltage**, die Einführung der **gelben Tonne** auch für Einfamilienhäuser und einen häufigeren **Leerungsturnus** der blauen Papiertonne Schritte, die ich angestoßen habe und weiter verfolgen werde.

A111-SANIERUNG: BELASTUNGEN FÜR ANWOHNER MINIMIEREN

Wenn in den Jahren 2023/24 die **Sanierung** der A111 bei uns in Heiligensee beginnt, wird pro Richtung auf der Autobahn nur noch jeweils eine Spur zur Verfügung stehen. Der **Ausweichverkehr** durch Heiligensee muss **minimiert** werden. Auch die Nutzung entwidmete Ruppiner Chaussee als kürzeste Verbindung nach Tegel darf kein Tabu sein, um eine Umleitungsführung durch den gesamten Ortsteilen mit zahlreichen **Schulwegen** zu **vermeiden**.



BVG
frei

und zu
Nr.137 frei

Anliegerverkehr zum
Fernamt Tegel und zur
Siedlungsgemeinschaft
Tegelrand frei

NATURNAHE HEIMAT

Gelegen zwischen Havel, Tegeler See und Tegeler Forst zeichnen sich unsere Ortsteile durch eine **außergewöhnliche Naturnähe** aus. Hier lebt es sich wunderschön. Als Wahlkreisabgeordneter stehe ich mit vielen Experten in Kontakt. Herausforderungen zeigen sich vor allem bei der zunehmenden **Wildschweinpopulation**, bei der verbotenen **Fütterung von Wildtieren** sowie der Ausbreitung von **Algen** und **Wasserpest** in den Gewässern. Als Mitglied der **Stiftung Naturschutz Berlin** beteilige ich mich gerne am jährlichen „**Tag der Stadtnatur**“, der dieses Jahr im September stattfinden wird.



SPORT AUF DEM WASSER UND AN LAND

Sportförderung ist mir ein Herzensanliegen. Als ehrenamtlicher Jugendleiter eines Reinickendorfer Fußballvereins kenne ich die Herausforderungen unserer Vereine im Alltag. Die Pandemie hat die Vereinsarbeit zuletzt besonders erschwert. Der Senat hat mit dem „Rettungsschirm Sport“ viel zu spät reagiert. Ich setze mich für mehr und schnellere **Unterstützung der Vereine** ein.

Besonders gefreut habe ich mich über die Nachricht, dass auf dem Sportplatz am Elchdamm in diesem Jahr dringend benötigte, neue Umkleidecontainer für 300.000,- Euro aufgestellt werden.



STEPHAN SCHMIDT

als Wahlkreisabgeordneter für Heiligensee,
Konradshöhe, Tegelort, Tegel und Saatwinkel

7558

Wählerinnen und Wähler
haben mir 2016 ihr Vertrauen
ausgesprochen

224

Pressemitteilungen

492

Presseveröffentlichungen

ca. 7.000

versendete Einzelmails
meines Wahlkreisbüros

1973

In diesem Jahr
bin ich geboren

Seit

18

Jahren
glücklich
verheiratet

Ich habe

3

Kinder

96

Sprechstunden

89

Veranstaltungen/
Besuche/
Hintergrundgespräche
usw.



89

Hauptausschuss

4

Klausurtagungen

79

Fraktionssitzungen

81

Plenarsitzungen

26

Unterausschuss
Bezirke

19

Unterausschuss
Personal

66

Ausschuss
Stadtplanung

152

einzelne Bürgeranliegen bearbeitet (Recherchen
durchgeführt, Behörden angeschrieben und
beantwortet)

186

Besucher in
Besuchergruppen im
Abgeordnetenhaus
empfangen

Parlamentarische Aktivitäten:

103

Schriftliche Anfragen

5

Anträge

6

Plenarreden



Aktion Strandsand 2019



Besuch Nordberliner SC 2021



Bürgerumfrage 2018



Konradshöher Straßenfest 2019



Spendenübergabe mit dem MaK e.V. 2018



Vorlesetag an Schule 2016

STARK VOR ORT

Großer Respekt gebührt den vielen **ehrenamtlich Tätigen**, die ich in den vergangenen 5 Jahren treffen durfte. Ihr Engagement hält unsere Gesellschaft in vielen Bereichen am Laufen. Mit einem offenen Ohr für die vielfältigen Probleme oder Sorgen konnte ich bei einigen **spannenden Projekten** unterstützen. Ob bei den Freiwilligen Feuerwehren, den Nachbarschaftsinitiativen, den Geschäftsleuten oder Sportvereinen, die Bedürfnisse sind sehr unterschiedlich. Gemeinsam können wir etwas erreichen! Mit **meinem Team und mir** haben Sie in den Bürgersprechstunden und am Infostand der CDU motivierte und kompetente Ansprechpartner.



Weihnachtsaktion im Haus Conradshöhe 2020

Mein Bürgerbüro:

Stephan Schmidt, MdA
Oraniendamm 68
13469 Berlin

Tel.: (030) 4039 5793
Fax: (030) 4039 5794
buero@stephan-schmidt.berlin
f stephan.schmidt.mda
i stsberlin

 **0176-35344290 (Bürgerchat)**

Meine Mitarbeiter:



Frank Marten



Martin Stelzer

V.i.S.d.P.:

Stephan Schmidt, MdA,
Oraniendamm 68, 13469 Berlin

Bildnachweise:

S. Hartmann
S.4, S.5, S.13, S.15,
CDU-Fraktion
S.2, S.14



CDU